

1. Einführung in EAD(DDB)

Allgemeine Einführung

"Encoded Archival Description (EAD)" ist ein Format zur Abbildung der Ergebnisse einer mehrstufigen archivischen Erschließung in kodierter Form. EAD setzte sich zunächst in der englischsprachigen Welt durch, hat sich in den vergangenen Jahren aber auch in Europa etabliert und ist mittlerweile international als Standard anerkannt. Mit Hilfe von EAD können Strukturen und Beziehungen verschiedener Verzeichnungelemente abgebildet und somit Beständeübersichten und archivische Findmittel hierarchisch dargestellt werden.

Das Austauschformat EAD bietet große Spielräume für die Verwendung und Interpretation von Elementen, Attributen und Werten. Daher haben sich beim praktischen Einsatz des Standards unterschiedliche Varianten oder auch sog. Profile herausgebildet.

Die Errichtung der [Deutschen Digitalen Bibliothek](#) und der geplante [Aufbau eines Archivportals-D](#) wurden zum Anlass genommen, ein konsensfähiges EAD-Profil unter Einbeziehung weiterer Standards zu definieren, das von der Archivwelt in Deutschland gemeinsam getragen wird.

Dies – wie auch die Weiterentwicklung des Profils – erfolgt in einer Ende 2010 initiierten Arbeitsgruppe („EAD(DDB)-AG“) unter Leitung des Landesarchivs Baden–Württemberg mit Vertretern mehrerer staatlicher und kommunaler Archive und unter Beteiligung der zuständigen Fach-Ausschüsse von KLA (Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Archivverwaltungen des Bundes und der Länder) und BKK (Bundeskongress der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag). Sie ist eine von der KLA mandatierte Arbeitsgemeinschaft. In Anlehnung an den zunächst vorrangigen Einsatz als archivisches Lieferformat für die Deutsche Digitale Bibliothek wird das Profil als "EAD(DDB)" bezeichnet.

Bei der Ausarbeitung wurde besonders auf Kompatibilität zur bisherigen Verwendung in deutschen Archiven, zum standardisierten EAD-Profil des DFG-Projekts zur Retrokonversion archivischer Findmittel und auch zu Initiativen auf europäischer Ebene wie dem europäischen Archivportal geachtet.

Am 15.5.2012 wurde das ausgearbeitete Profil von EAD(DDB) in der Version 1.0 veröffentlicht. Die dazu veröffentlichten Unterlagen befinden sich zu Dokumentationszwecken auf der Unterseite zur [Dokumentation älterer EAD\(DDB\)-Versionen](#). Diese Version ist allerdings nicht mehr in Verwendung.

Ausgehend von den Erfahrungen in der Deutschen Digitalen Bibliothek wurde EAD(DDB) leicht angepasst. Die aktuelle Dokumentation von EAD(DDB) findet sich zusammen mit Beispiels- und Schemadateien in diesem Wiki.

Der internationale Standard von EAD liegt mittlerweile in Version 3 vor. Die Dokumentation des Standards findet sich auf den Seiten der Library of Congress: <https://www.loc.gov/ead/>

Eine Einführung in den internationalen Standard EAD3 sowie allgemein zu EAD und benachbarten Formaten bietet das folgende Youtube-Video der Society of American Archivists: [EAD-Video](#)

Gerne können Sie diese Unterlagen verwenden, um Ihre Exportformate und Schnittstellen an das EAD(DDB)–Profil anzupassen. Wenn das Profil verstärkt Verbreitung findet, kann der Mehraufwand beim Austausch und der Bereitstellung von Erschließungsinformationen dauerhaft reduziert und somit Datenlieferungen deutlich vereinfacht werden.

Bitte beachten Sie, dass das EAD(DDB)–Profil aufgrund von fortwährenden nationalen und internationalen Entwicklungen weitere Änderungen erfahren kann. Den aktuellen Stand können Sie stets auf diesen Seiten abrufen.